

Tourismus – Das Duo Kasparian hat in Bad Urach sein 50. Kurkonzert gegeben. Nachwuchs übt schon mit

Seit sieben Jahren immer wechselnde Programme

BAD URACH/HÜLBEN. Das 50. Konzert des Duos Kasparian war ein im wahrsten Sinne des Wortes voller Erfolg für Künstler, Zuhörer und damit auch für die Bad Uracher Kurverwaltung als Veranstalter – denn außer vollem Hörerlebnis war auch der Saal im »Haus des Gastes« voll besetzt.

»Wir hatten nicht genug Eintrittskarten, weil wir mit so vielen Leuten nicht gerechnet haben«, so der Chef der Kurverwaltung, Wolfgang Schütz, der Sigrid und Daniel Kasparian mit einem Blumenstrauß für die vielen hochwertigen Klassikkonzerte dankte.

Die beiden Musiklehrer aus Hülben haben jedes der 50 Konzerte bisher mit einem anderen Programm gestaltet, diesmal mit dem Thema »50« wie zum Bei-

spiel »50. Sonatensatz für Violine und Klavier« von Mozart oder »Klaviersonate Nr. 50« von Haydn.

Schon das erste Konzert des Duos vor über sieben Jahren war ein großer Erfolg, inzwischen sind die Abende aus dem Kur-Programm kaum mehr wegzudenken. »Viele Zuhörer aus Bad Urach und Umgebung kommen immer wieder«, freute sich Sigrid Kasparian. Bei der Zugabe wurde aus dem Duo ein Trio, denn Töchterchen Tabea spielte auf der Viertelgeige mit. Auch die vierjährige Deborah übt daheim schon auf ihrer Sechzehntel-Geige und wird wohl spätestens beim 100. Konzert aus dem Duo ein Quartett werden lassen und zeigen, dass Geige ein durchaus auch für Kinder interessantes Instrument ist. (mar)



Mal mit der kleinen Tabea als Verstärkung: Das Duo Sigrid (Violine) und Daniel (Klavier) Kasparian bei seinem 50. Bad Uracher Kurkonzert.

FOTO: MAR